



Allentsteiger Stadtnachrichten



INHALT

- **Worte des Bürgermeisters**
- **Gemeinderatssitzung vom 29. September 2014**
- **NöArt-Ausstellungen**
- **Eröffnung der Kläranlage**
- **Allentsteiger Juwele**
- **Geburtstage**
- **Aus den Schulen**
- **Tag des Sports**
- **Diverse Informationen**
- **Veranstaltungskalender**

Verlagspostamt:

3804 Allentsteig

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Allentsteig

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Andreas Kramer

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein



**Bürgermeister
Andreas Kramer**



Liebe Allentsteigerinnen und Allentsteiger!

Gemeinsam durften wir in den vergangenen Wochen einige abwechslungsreiche und interessante Veranstaltungen erleben.

So konnten wir nach nur einjähriger Bauzeit und mit Gesamtkosten von 3,2 Millionen Euro am 19. Oktober die (Wieder-)Eröffnung der Kläranlage Allentsteig feiern. Die Anwesenheit von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Landtagsabgeordneten Franz Mold und Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann unterstrich die Bedeutung dieses Projektes. Die Anpassung der Kläranlage stellt eine wichtige Verbesserung der Infrastruktur unserer Gemeinde dar und ist eine nachhaltige Investition in die Zukunft.

Eine Woche zuvor durften wir die „Allentsteig Juwelle“ vor vielen interessierten Gästen erstmals im Schüttkasten präsentieren. Broschüre, Folder und „sprechende Häuser“ ergeben ein sich perfekt ergänzendes Ganzes. Gemeinsam mit den ebenfalls neu eingerichteten Stadtführungen können wir Besuchern von Allentsteig so nun die Möglichkeit geben, unsere Stadt umfassend kennenzulernen.

Im Schüttkasten hatte man auch die Gelegenheit, zwei hochwertige NöArt-Kulturausstellungen zu bewundern. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei Stadträtin Susanne Wögenstein und Gemeinderätin Mag. Silvia Schleritzko bedanken, welche die jeweiligen Ausstellungen stilsicher auswählen und so stets für kulturelle Höhepunkte in Allentsteig sorgen.

Sportlich unterwegs waren zahlreiche Allentsteigerinnen und Allentsteiger am 30. August beim Tag des Sports, an dem auch das neue Tennishaus gemeinsam mit Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet wurde.

Nicht nur das Tennishaus wurde fertiggestellt, auch der Umbau des Rathauses befindet sich im Finale. Hier werden wir in Kürze in den Räumlichkeiten im Erdgeschoß das neue Bürgerservicebüro und das Postamt eröffnen dürfen. Über den genauen Termin werden wir Sie gesondert informieren.

Es wurde aber nicht nur an den Großprojekten in Allentsteig im Rathaus und in Thaua an der Kläranlage gearbeitet, sondern auch verschiedene andere Baumaßnahmen konnten in den letzten Monaten umgesetzt werden bzw. sind in der Umsetzungsphase. So wurden in Zwinzen zum Beispiel der Zwinzenbach geräumt, die Ortskapelle erneuert und die Cholerakapelle restauriert, in Reinsbach das Waaghaus saniert und in Bernschlag Wege instandgesetzt. Weiters wurden bereits der Umbau der Aufbahrungshalle samt der Herstellung von zusätzlichen Parkplätzen, die Errichtung eines Umkehrplatzes in Thaua, die Erneuerung der Stiege zum Kindergarten sowie weitere Straßenbauarbeiten in Auftrag gegeben.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Kramer', written over a light blue horizontal line.

Andreas Kramer

Bericht über die am 29. September 2014 stattgefundene Gemeinderatssitzung

Bericht Gebarungsprüfungen Prüfungsausschuss

Dem Gemeinderat wurde vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses das Ergebnis der unangelegten Prüfung vom 10. Juli 2014 zur Kenntnis gebracht. Weiters wurde dem Gemeinderat aufgrund der Annahme des Dringlichkeitsantrages von Bgm. Andreas Kramer auch der Bericht der letzten, angesagten Prüfung vom 24. September 2014 zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat nahm die beiden Berichte zur Kenntnis.

Subventionsansuchen Caritas Einsatzstunden 1. Halbjahr 2014

Von der Caritas der Diözese St. Pölten wurde der Stadtgemeinde Allentsteig ein Ansuchen um Förderung der geleisteten Einsatzstunden im 1. Halbjahr 2014 übermittelt. Es wurden 1.756,5 Einsatzstunden geleistet, wodurch sich ein Betrag von EUR 2.634,75 ergibt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Caritas der Diözese St. Pölten eine Förderung der Einsatzstunden für das 1. Halbjahr 2014 in der Höhe von EUR 2.634,75 zu gewähren.

Subventionsansuchen USV Sparkasse Allentsteig

Der USV Sparkasse Allentsteig Sektion Fußball suchte bei der Stadtgemeinde Allentsteig um Subvention für die Nachwuchsförderung (z.B. Ankauf Jugendfußballtore) in der Höhe von EUR 1.800,00 an. Der USV Sparkasse Allentsteig führt ab der Herbstsaison 2014/15 zwei Nachwuchsmannschaften in den Altersgruppen U 8 und U11.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem USV Sparkasse Allentsteig die Subvention für die Nachwuchsförderung in der Höhe von EUR 1.800,00 zu gewähren.

Ansuchen Wohnbauförderung

Ein Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung (60 % der Aufschließungsabgabe) wurde von Herrn Mario Weinstabl und Frau Martina Haider-Weinstabl, Thaua 104, für die erstmalige Bebauung des Bauplatzes 43/1, EZ 10, KG Thaua, am Stadtamt abgegeben. Die Wohnbauförderung beträgt EUR 6.754,13.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Familie Haider-Weinstabl die Wohnbauförderung zu gewähren.

Förderansuchen Klimarelevantes Projekt

Am Stadtamt wurden fünf Ansuchen um eine Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig abgegeben.

Cech Maria und Leopold, Thaua 54 –
Hackgut-Zentralheizungskessel
Litschauer Christian, Neubaustraße 24 –
Photovoltaikanlage
Weinsteiger Christoph, Brückengasse 7 –
Stückgut-Zentralheizungsanlage
Ranftl Johann, Steinbreite 7 –
Photovoltaikanlage
Elsigan Gerhard u. Gabriela, Waldbadstr. 14 –
Photovoltaikanlage

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 je Anlage zu gewähren.

Förderansuchen einspuriger E-Fahrzeuge

Am Stadtamt wurden drei Ansuchen um eine Förderung einspuriger E-Fahrzeuge abgegeben.

Gamper Ewald Ing., Zwinzen 27	EUR 89,90
Müllner Maria, Pereirastraße 7	EUR 69,90
Weixlbraun Hilda, Waldbadstraße 5	EUR 184,90

4 Allentsteiger Stadtnachrichten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragsstellern oben angeführte Förderungen zu gewähren.

Hinweis: Förderwerber haben darauf zu achten, dass sie eine personalisierte Rechnung (mindestens mit Namen, evtl. auch mit Anschrift) über das erworbene Fahrzeug am Stadtamt vorlegen!

Vergabe Gemeindewohnungen

Die Gemeindewohnung Nr. 9 am Pfarrer Josef Edinger Platz 4 wurde zu einer monatlichen Gesamtmiete in der Höhe von EUR 308,00 (inkl. MwSt. und Betriebskosten á cto) einstimmig an Frau Susanne Kuschal, derzeit Freiheitsstraße 6/2, 3804 Allentsteig, vergeben.

Die Gemeindewohnung Nr. 7 in der Dr. Ernst Krennstraße 17 wurde zu einer monatlichen Gesamtmiete in der Höhe von EUR 259,60 (inkl. MwSt. und Betriebskosten á cto) einstimmig an Herrn Gerhard Schulz, derzeit Seestraße 15, 3804 Allentsteig, vergeben.

Abänderungsbeschluss Ehrengaben

Dadurch dass die Zinnteller, welche anlässlich eines 70. Geburtstages und als außerordentliche Ehrengabe überreicht werden, nicht mehr lieferbar sind, wurden als Ersatz Ehrentafeln angekauft.

Die Ehrungsrichtlinien, die noch auf Zinnteller lauteten, mussten mittels Gemeinderatsbeschluss auf Ehrentafel geändert werden, was der Gemeinderat einstimmig beschloss.

Ehren- und Jungbürgerfeier

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, auch heuer wieder seitens der Stadtgemeinde Allentsteig eine Ehren- und Jungbürgerfeier durchzuführen. Es wurden bereits mehrere Personen für Ehrungen vorgeschlagen. Die endgültige Festlegung der zu Ehrenden sollen in einer gesonderten Besprechung auf Basis der Meldungen der Vereine erfolgen.

Beitritt LEADER-Region Kamptal

In der Gemeinderats-Sitzung vom 30. Juni 2014 wurde der Grundsatzbeschluss zum Beitritt zur LEADER-Region Kamptal gefasst. In der Zwischenzeit wurde vom LEADER-Management die Letztversion der Beschlussvorlage übermittelt.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (Gegenstimmen StR Johann Schmid, StR Franz Albrecht, StR Alois Kainz, GR Friedrich Singer, GR Mario Haschka, GR Johann Junek), dem Verein LEADER-Region Kamptal für die kommende Programmperiode 2014-2023 beizutreten und der übermittelten Beschlussvorlage zuzustimmen. Gleichzeitig mit dem Beitritt zur Region Kamptal beschloss der Gemeinderat den Austritt aus dem Verein Waldviertler Grenzland zum frühestmöglichen Termin.

Umkehrplatz Thaua

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Herstellung des Umkehrplatzes in der Katastralgemeinde Thaua an den Bestbieter, die Fa. STRABAG AG, 3532 Rastendorf, zu einer Gesamtsumme in der Höhe von EUR 38.641,84 inkl. MwSt. zu vergeben.

Umbau Aufbahnhalle

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag zum Umbau der Aufbahnhalle beim Friedhof an den Bestbieter, die Fa. STRABAG zu einer Gesamtsumme in der Höhe von EUR 16.963,20 inkl. MwSt. zu vergeben.

Dringlichkeitsantrag

Bgm. Andreas Kramer

Angelegenheit Stadtjuwele

Es haben sich einige Personen gefunden, die in Allentsteig Stadtführungen für Interessierte durchführen wollen.

Die Anmeldungen sollen am Stadtamt erfolgen und die Stadtführer werden je nach Verfügbarkeit die Führungen abhalten. Zudem wurde eine Broschüre „Allentsteig Juwele“ erstellt, die an In-

interessierte verkauft werden soll. Der Gemeinderat wurde mit der Preisgestaltung für die Stadtführungen und die Broschüre befasst.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (Stimmenthaltung StR Franz Albrecht), den Preis für die Stadtführungen mit EUR 3,00 pro Person (maximal EUR 60,00 pro Gruppe), das Entgelt für die Stadtführer mit EUR 30,00 je Stadtführung und den Verkaufspreis für die Broschüre der „Allentsteig Juwelle“ mit EUR 5,00 festzulegen.

Dringlichkeitsantrag

StR Alois Kainz

Info Asylanten in Allentsteig

Bgm. Andreas Kramer informierte den Gemeinderat in dieser Angelegenheit. Er berichtete über sein Schreiben an BM Johanna Mikl-Leitner sowie über das Schreiben von LR Kaufmann-Bruckberger betreffend der Flüchtlingsproblematik.

Der Gemeinderat nahm die Information zur Kenntnis.

Ausstellungen im Schüttkasten

Ver-rückt

Ver-rückt – so der Titel der Ausstellung, die Werke zeigte, die von Menschen, die nicht oder nur partiell in die Gesellschaft integriert sind, gefertigt wurden.

Die Werke stammen allesamt aus der Sammlung von Dagmar und Manfred Chobot und erstere stellte als Kuratorin der Ausstellung auch persönlich die Kunstobjekte vor.



Kulturstadträtin Susanne Wögenstein konnte zahlreiche Kulturinteressierte bei der Vernissage begrüßen, die die hochkarätigen Kunstwerke bewunderten. Landtagsabgeordneter Franz Mold eröffnete die Ausstellung.

Roswitha Straihammer, die Leiterin des Kunstvereins NöArt bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Allentsteig und hob den Schüttkasten als idealen Rahmen für kulturelle Veranstaltungen hervor.

Kleine Monster. Große Tiere

Bei der Vernissage stellte die Kuratorin der Ausstellung Judith P. Fischer (NöART) die Kunstwerke vor, die unter dem Thema „Tiere“ zusammengefasst werden konnten.



Ein Thema, dem sich Künstler aller Jahrhunderte bereits verschrieben haben. So wundert es nicht, dass sich gerade die zeitgenössische Kunst immer wieder mit diesem Themenbereich auseinandersetzt und auch junge Künstlerinnen und Künstler den Umgang mit kleinen Monstern und großen Tieren nicht scheuen.

Die Umsetzung erfolgte in unterschiedlichen Medien, Techniken und Kunstrichtungen. So bilden Malerei und Grafik, Fotografie und Objektkunst, Textil und Mischtechnik, Papierschnitt und Collage die Grundlage für diese Werkauswahl von Judith P. Fischer.

So manches Kunstwerk veranlasste das interessierte Publikum zu verweilen und angeregt darüber zu diskutieren.

Bei beiden Vernissagen sorgte die Stadtkapelle Allentsteig wie gewohnt für die passende musikalische Umrahmung.

Offizielle Eröffnung der Kläranlage



v.l.n.r.: DI Günther Hahn, Bgm. Andreas Kramer, LR Dr. Stephan Pernkopf, BH Dr. Michael Widermann, LAbg. Franz Mold



v.l.n.r.: Bgm. Andreas Kramer, Harald Benischek, Johann Kainz, Johann Hofbauer, LR Dr. Stephan Pernkopf



Mit dem Festakt zur Eröffnung der Kläranlage am 19. Oktober konnte der Umbau (Details s. rechte Seite) nun offiziell abgeschlossen werden.

Die Bevölkerung konnte sich zunächst beim Tag der offenen Tür selbst ein Bild von der neu gestalteten Anlage machen und sich bei den drei Klärwärtern der Stadtgemeinde Allentsteig, Johann Kainz, Johann Hofbauer und Harald Benischek aus erster Hand im Rahmen von Führungen über die Funktionsweise informieren.

Mit dem Einzug der Stadtkapelle Allentsteig, die für die passende musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte, wurde der offizielle Festakt eingeläutet. Bürgermeister Andreas Kramer durfte zahlreiche Ehrengäste – wie zum Beispiel Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Landtagsabgeordneten Franz Mold oder Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann – sowie viele Gemeindeglieder begrüßen. Er betonte die Nachhaltigkeit dieser wichtigen Infrastruktureinrichtung und ihre Bedeutung für die Umwelt und die Zukunft.

DI Günther Hahn vom Planungsbüro IUP erläuterte technische Details der Abwasserbeseitigungsanlage. LR Dr. Pernkopf zeigte sich in seiner Festansprache stolz, dass 92 % aller Haushalte in Niederösterreich an öffentliche Kanalanlagen angeschlossen sind, was keine Selbstverständlichkeit darstelle. Stadtpfarrer Mag. Zenon Gaska nahm die Segnung der Anlage vor. Bgm. Kramer bedankte sich bei LR Pernkopf, DI Hahn und den drei Klärwärtern mit je einem Bio-Geschenkkorb. Das Gasthaus Haider sorgte anschließend für die kulinarische Verpflegung der Gäste und viele nutzten die Gelegenheit, die Kläranlage zum Abschluss nochmals zu besichtigen.



Informationen zur Kläranlage Allentsteig

Die Reinigung der Abwässer erfolgt nach dem mechanischen, biologischen und chemischen Prinzip. Grobe Verunreinigungen, Sand und Fette werden zuerst in einer Kompaktanlage entfernt.



Die Kompaktanlage

Anschließend werden im Herzstück der Anlage, den Belebungsbecken, die Inhaltsstoffe des Abwassers durch Bakterien und Mikroorganismen in körpereigene Substanzen umgewandelt. Im Prinzip wird die „natürliche Reinigungskraft“ der Gewässer nachgeahmt. Die Prozesse verlaufen durch die künstliche Zufuhr von Luftsauerstoff jedoch wesentlich konzentrierter ab. Die sich rasant vermehrenden Mikroorganismen werden in den Nachklärbecken vom gereinigten Abwasser getrennt. Letzteres wird in den Thauabach geleitet, der in weiterer Folge in die Thaya mündet. Als Rückstand des Klärprozesses bleibt Bioschlamm übrig, der entwässert und einer Kompostierung zugeführt wird.



Die Belebungsbecken

Aufgrund der zeitweise geringen Wasserführung und der Gewässergüte im Thauabach wurden durch die Wasserrechtsbehörde relativ hohe Anforderungen bezüglich der einzuhaltenden Ablaufgrenzwerte vorgeschrieben. Durch den ordnungsgemäßen Betrieb der neuen Kläranlage ist es jedoch problemlos möglich, diese niedrigen Grenzwerte zu unterschreiten.

Chronik der Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig

- 1978 Baubeginn der Mischwasserkanalisationsanlagen Allentsteig und Thaua
- 1984 Inbetriebnahme der Kläranlage als vollbiologische Kläranlage zur Reinigung der gesammelten Abwässer aus Allentsteig und Thaua
- 1993 Bauende Mischwasserkanalisation Allentsteig und Thaua
- 2000 Errichtung Ortsnetz Reinsbach
- 2001 Installation der Phosphatfällungsanlage in der Kläranlage
- 2004 Errichtung Ortsnetze Bernschlag und Zwinzen und Ortsnetzerweiterung Allentsteig
- 2005 Erweiterung der Kanalisationsanlagen innerhalb der Stadtgemeinde Allentsteig, Anschluss der Ortschaften Bernschlag, Zwinzen und Reinsbach sowie Anschluss der Kasernen machen eine Erweiterung der Kläranlage erforderlich
- 2009 Erweiterung Waldbadstraße
- 2011 Erweiterung Kalvarienberg Nord

Technische Daten Kläranlage

Ausbaugröße: 6.600 Einwohnerwerte (EW), davon Allentsteig 3.600 EW, Kasernen 3.000 EW

QTrockenwetter = 1.927 m³/d
 QRegenwetter = 269 m³/h

Beckenvolumen:

Zulaufpumpwerk: 24,5 m³
 Vorklärung: 2 x 166 m³
 Selektor: 36 m³
 Belebung: 2 x 296 m³ + 1 x 605 m³
 Nachklärung: 2 x 548 m³
 Schlammstabilisierung: 2 x 201 m³

Photovoltaikanlage: 12,5 kWp

Bauphase: Dezember 2012 – April 2014

Errichtungskosten: 3,2 Mio. EUR

Finanzierung:

- Fördermittel NÖ Wasserwirtschaftsfonds
- Fördermittel Bund - Umweltförderung
- Abgaben/Gebühren der Republik Österreich
- Abgaben/Gebühren der Gemeindebürger und der Betriebe der Stadtgemeinde Allentsteig

„Allentsteig Juwele“ wurden vorgestellt

Bürgermeister Andreas Kramer konnte zahlreiche Ehrengäste, allen voran Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann, sowie viele interessierte Allentsteigerinnen und Allentsteiger im Schüttkasten begrüßen, der den würdigen Rahmen für die Präsentation der Broschüre, des Flyers und der Filme über Allentsteigs Juwele bildete.



Im Arbeitskreis „Kunst und Kultur“ der Stadterneuerung Allentsteig war die Idee entstanden, sich mit den schönsten Gebäuden Allentsteigs zu befassen. Was anfangs als Katalog über die architektonisch interessanten Bauwerke Allentsteigs gedacht war, entwickelte sich rasch zu einer umfangreichen Broschüre über 88 Juwele, die im Gemeindegebiet zu finden sind!

Groß war die Freude bei den Arbeitskreisleiterinnen StR Susanne Wögenstein und GR Mag. Silvia Schleritzko, als man den Auftrag zur Erstellung der Broschüre einem bekannten Allentsteiger, nämlich dem freien Autor und Seminartrainer Dr. Manfred Greisinger übergeben durfte.



Erfreulicherweise hatte die Arbeitsgruppe jederzeit auf die Unterstützung durch den historisch bestens bewanderten ehemaligen Vizebürgermeister Anton Kraus zurückgreifen können.

So wurde schließlich ein überaus herzeigbares Projekt erarbeitet, das der Bevölkerung am 10. Oktober präsentiert wurde.

Am selben Abend wurden auch die neuen StadtführerInnen vorgestellt, die sich bereit erklärt hatten, in ihrer Freizeit Führungen durch die Stadt zu machen. Bgm. Andreas Kramer stellte Ingrid Widhalm, Dagmar Hasslinger und Josef Schweizer mit „Stadtführer-Rucksäcken“ aus, in denen sie alle nötigen Utensilien fanden.

Zum Schluss der Veranstaltung sorgte Anna Wögenstein noch für ein besonderes „Juwel“. Sie überreichte Bgm. Kramer zwei Filmrollen mit historischen Filmen, die über Allentsteig gedreht worden waren. In DVD-Form konnten die Gäste sie an diesem Abend ansehen und erkannten viele Freunde und Verwandte von damals.

Erste Allentsteiger Stadtführung

Am 11. Oktober war der Startschuss der ersten „neuen“ Stadtführung durch Allentsteig. Ingrid Widhalm, unterstützt von Dagmar Hasslinger und Dr. Manfred Greisinger, verstand es bestens, in angenehmer und informativer Atmosphäre die Juwele Allentsteigs vorzustellen. Die Teilnehmer an der Stadtführung zeigten sich sehr interessiert und steuerten auch Anekdoten und wissenswerte Geschichten zu den Besichtigungspunkten bei. Manch einer staunte über Details, die ihm bis jetzt verborgen geblieben waren.

„Lenken wir in Zukunft öfter die Augen auf die Schönheiten, die Allentsteig zu bieten hat“, bat Bürgermeister Andreas Kramer, der selbst an der Stadtführung teilnahm und sich herzlich bei der Stadtführerin für ihren Einsatz bedankte.



Geburtstage Oktober bis Dezember 2014

Oktober

3.	WIESMAYER Ilse	60
7.	RIEGLER Theresia	60
9.	GRAHOFER Leopold	65
10.	GAMAUF Hildegunde	80
16.	PFINGSTNER Herta	75
	WEIXELBRAUN Leopold	60
18.	GULL Ingeborg	80
24.	PÖHN Friedrich	80
26.	KAINRATH Otto	85
	GLUDERER Marie	70
30.	WAWRA Maria	85

November

1.	LITSCHAUER Maria	65
4.	SCHNELZER Franz	60
	KIRCHMAYER Rosa	75
13.	ZWETTLER Johann	75
20.	HAUSTEIN Karin	70
22.	SCHNEIDER Erika	75
25.	NOSSAL Erika	75
26.	KRAL Theresia	80
27.	ROGNER Renate	60
	KURZ Erika	75
	ZLABINGER Franz	85
28.	LEIDENFROST Gertrude	60
29.	KIEWEG Johanna	70
30.	HOFER Edeltrude	65
	HÖHER Johann	75

Dezember

4.	EDERER Leopold	75
7.	SCHEIDL Anna	65
11.	SCHWEIZER Josef	75
	BURGSTALLER Anna	80
	HENDL Maria	80
12.	KAINZ Franz	60
13.	KORNMESSER Erwin	75
16.	MASTIK Horst	75
19.	SIEGL Emma	60
20.	KLEYHONS Alfred	60
	WISAUER Josef	75
25.	FLICKER Margareta	90
27.	SCHNEIDER Christine	65
28.	MASCHLER Karl	60
29.	BERNDL Maria	80

Wir gratulieren herzlich!

Gerichtstage in Allentsteig

Gerichtstage im 2. Halbjahr 2014 in Allentsteig an folgenden Dienstagen von 13 bis 15 Uhr

18. November

2. Dezember

16. Dezember

WICHTIG: Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die genannten Termine nur dann stattfinden, wenn entsprechende schriftliche oder telefonische Anmeldungen (02822/52863) beim Bezirksgericht Zwettl spätestens am Tag vor dem abzuhaltenden Gerichtstag einlangen. Finden keine Anmeldungen statt, entfällt der jeweilige Gerichtstag ausnahms- und ersatzlos.

Mutterberatung

Wir möchten hiermit in Erinnerung rufen, dass im Amtshaus Allentsteig, 1. Stock, eine Mutterberatungsstelle des Waldviertelklinikums Zwettl eingerichtet ist. Sie bietet Eltern Hilfe bei der Betreuung der Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr an. Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung. Die Teilnahme an der Mutterberatung ist kostenlos!

Nach Mitteilung des Waldviertelklinikums Zwettl wird jedoch die Mutterberatung in Allentsteig nur sehr wenig in Anspruch genommen. Leider besteht daher die Gefahr, dass die Stelle geschlossen wird. Es wäre wirklich schade, wenn Allentsteig diese Einrichtung verlieren würde! Daher der Appell an alle Eltern mit Kleinkindern: Nützen Sie diese Gelegenheit!

Die Mutterberatung findet jeden 1. Donnerstag im Monat um 10.45 Uhr statt.

Letzter Termin im Jahr 2014:

4. Dezember

Aus den Schulen

Mobilität mal ganz anders: HIKE & BIKE

Mittel- und Sonderschüler aus Allentsteig erlebten einen eindrucksvollen „Europäischen Autofreien Tag“ am 22. September 2014.



Eigentlich hatten Gertrude Weber, Klimabündnis-schulenkoordinatorin der Kleinregion, und Ulrich B. Küntzel, Manager der Klima- und Energie-Modellregion ASTEG, einen originellen Outdoor-Event geplant gehabt, bei dem aber das Wetter nicht mitspielte.

Der einsetzende Regen ließ die Schüler-Kolonnen dann ins KEM-Büro abbiegen, wo als „Plan B“ eine Strampel-Carrerabahn aufgebaut war. Mittels aufgebockter Radln konnte man via Dynamo und von der HTL Karlstein ausgeklügelter Technik die Modellautos mobil machen - je schneller getreten, desto höher die Fahrgeschwindigkeit.



Das Programm machte allen viel Spaß, und lernen konnte man nebenbei auch noch was: Zu viel oder zu wenig „Strom Geben“ führt nicht zum Erfolg, vorausschauende Fahrweise kann auch mit Elektrofahrzeugen Energie sparen und Unfälle vermeiden, und - erzeuge nur so viel Energie, wie du wirklich benötigst, und das da, wo sie gebraucht wird!

Aktion Schutzengel



Mit der Aktion wird Schul- und Kindergartenkindern Sicherheit im Straßenverkehr näher gebracht. Bürgermeister Andreas Kramer und Stadträtin Susanne Wögenstein verteilten Informationsbroschüren und Reflektoranhänger.



Verkehrserziehung

Zu Beginn jedes Schuljahres besuchen uns Polizisten des Postens Allentsteig, um mit den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben. Verkehrserziehung bleibt das ganze Jahr über ein wichtiger Schwerpunkt und mit Unterstützung unserer erfahrenen Exekutivbeamten werden unsere SchülerInnen bestens trainiert.



Besuch der Bio-Bäuerin



Im September besuchte Frau Hübl (Seminarbäuerin aus Merkenbrechts) alle Klassen der Volksschule. Die Kinder der 1. und 2. Klasse absolvierten ein „Feinschmeckertraining“ mit Bio-Gemüse. In der 3. Klasse wurde Brot gebacken, das auch verkostet wurde, und viel über Getreide gelernt. Die 4. Klasse durfte schließlich in der Schulküche Gemüsesuppe kochen.

Feuerwehrrübung

Am 10. Oktober 2014 brannte es im Physiksaal der NNÖMS, so lautete die Übungsannahme für die Einsatzkräfte der Feuerwehr und der Rettung. Im Zuge dieser Übung wurde auch die Evakuierung der Kinder der Volksschule geübt. Auf dem Bild ein Teil der Kinder der 2. Klasse mit ihrer Lehrerin VOL Gerlinde Weghuber.



Pflichtschulinspektor besucht Allentsteiger Schulen



Am ersten Schultag besuchte PSI (=Pflichtschulinspektor) RegR Franz Weinberger den Schulstandort Allentsteig. Nachdem er den Eröffnungskonferenzen beigewohnt hatte, wurde er von den Direktorinnen der VS, ASO und NNÖMS gemeinsam willkommen geheißen.

Elternabend im Kindergarten

Kindergartenleiterin Edith Gegner führte durch den Abend, an dem unter anderem StADir. Andreas Nachbargauer und Regina Schiegl über das Kindergartenjahr informierten und die neue Pädagogin die Portfoliomappe vorstellte. StR Gertrude Weber sprach über Englisch im Kindergarten, das bereits im 5. Jahr stattfindet, sie wird heuer auch von ihrer Tochter Carina unterstützt. Als Auflockerung wurde mit den Eltern ein englischer Animationstanz durchgeführt.



„Cold Water Challenge“ der Stadtkapelle Allentsteig



13 mutige Mitglieder der Stadtkapelle Allentsteig fanden sich am 13. August am Damm des Stadtsees Allentsteig ein. Seit geraumer Zeit nominieren sich die Musikkapellen in Österreich gegenseitig zum Spiel in Verbindung mit Wasser. Mit einem Medley aus der Heidrun Polka und einem Klassiker der Beach Boys nahmen die Musiker und Musikerinnen die „Cold Water Challenge“ an und spielten im kalten Wasser auf.

Tag des Sports

Am 30. August 2014 fand der Tag des Sports statt; eine Veranstaltung, bei der sich Allentsteigs Sportvereine präsentieren und Interessierte die Sportarten auch selbst ausprobieren konnten.

Witterungsbedingt musste das Vormittagsprogramm des Heeressportvereins mit Voltigieren, Bogenschießen und Tennis leider entfallen. Nachdem sich das Wetter aber besserte, fiel der Start in den Tag des Sports dann beim Sporthaus des USV Allentsteig Sektion Fußball. Beim Mittagstisch stärkte man sich für die folgenden Stunden und beim „Tut gut“-Infostand der Gesunden Gemeinde konnte man sich über verschiedenste Gesundheitsthemen informieren.

Am Nachmittag konnten die Stockschützen, die Kegler, die Kraftsportler, die Läufer, die Tennisspieler und die Fußballspieler besucht werden. Eine „Smovey“-Vorführung von Herta Steindl am Sportplatz lockte viele Interessierte an, welche die Geräte auch gleich selbst testen konnten.

Zwischendurch trafen auch die Teilnehmer der ASTEG-Radsternfahrt in Allentsteig ein, diese konnten sich mit einer Radlerjause stärken.

Die offizielle Eröffnung des neuen Vereinshauses des USV Sparkasse Allentsteig Tennis bildete den würdigen Abschluss des Tag des Sports. Zahlreiche Ehrengäste wie z.B. LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, NR Angela Fichtinger, BH Dr. Michael Widermann, Bgm. Andreas Kramer und die Bürgermeister der ASTEG-Gemeinden sowie Sportunions-Präsident Raimund Hager wohnten dem Festakt bei.

Tennisobmann Karl Jony und seine Kollegen erläuterten Details zum Umbau des Vereinshauses, Jony wurde auch seitens der Sportunion und seitens der Stadtgemeinde Allentsteig für seine Verdienste um das Projekt geehrt.

Auch Julia Schweizer erhielt im Rahmen der Feierstunde von Bgm. Kramer seitens der Gemeinde eine Ehrung für ihre Erfolge im Sportkegeln. Stadtpfarrer Mag. Zenon Gaska führte die Segnung des neuen Tennishauses durch, ehe man zum gemütlichen Teil des Abends überging.

Die Mitglieder des USV Sparkasse Allentsteig Tennis sorgten für die Verpflegung der zahlreichen Gäste, die teilweise noch lange im Festzelt und im Vereinshaus den erfolgreichen Tag des Sports ausklingen ließen.

Für die passende musikalische Umrahmung sorgte die Stadtkapelle Allentsteig.



Gratulation an Julia Schweizer

Die Stadtgemeinde Allentsteig nützte die Feierstunde im Rahmen der offiziellen Eröffnung des Tennishauses am Tag des Sports, um einer der erfolgreichsten Sportlerinnen unserer Stadt zu den jüngsten großen Erfolgen gratulieren.



Julia Schweizer zeigt im Sportkegeln schon seit vielen Jahren hervorragende Leistungen. Seit 2006 ist sie in Wettkämpfen im Einsatz.

Nach vielen Titeln in Nachwuchsbewerben kann Julia Schweizer auch bereits in den allgemeinen Klassen auf ausgezeichnete Erfolge zurückblicken. So wurde sie zum Beispiel 2012 Staatsmeisterin der Damen und Weltmeisterschafts-Zweite im Paar-Mix.



Im vergangenen Jahr konnte Julia Schweizer den Landesmeistertitel erringen und durfte mit ihrem Team, dem BSV Voith St. Pölten, am Mannschafts-Weltpokal in Apatin teilnehmen.

Der bislang letzte Höhepunkt ihrer sportlichen Laufbahn war der ausgezeichnete 3. Platz bei der Einzelweltmeisterschaft in der allgemeinen Klasse in Brünn (CZ).



Zu dieser tollen Leistung und zu allen anderen Erfolgen wie etwa 7 Staats- und 6 Landesmeistertiteln gratulierte Bürgermeister Andreas Kramer im Namen der Stadtgemeinde Allentsteig und überreichte als kleine Anerkennung einen Pokal und eine Urkunde.



Die nächsten Ziele von Julia Schweizer stehen mit dem U23 Einzelweltpokal in Hirschau und der Teamweltmeisterschaft in der allgemeinen Klasse in Speichersdorf für das Jahr 2015 ebenfalls bereits fest.

Die Stadtgemeinde Allentsteig wünscht auch dafür viel sportlichen Erfolg!



Grab von Josef Edinger wurde restauriert

Das monumentale Grabdenkmal aus Sandstein des verdienten Ehrenbürgers und Stadtpfarrers von Allentsteig, Konsistorialrat Josef Edinger, musste umfangreich saniert werden. Die Kosten dafür übernahmen die Stadtgemeinde und die Pfarre (Friedhofsverwaltung).

Stadtpfarrer Josef Edinger war um die Jahrhundertwende einer der bedeutendsten Allentsteiger, der sich durch die Gründung der Armenstiftung „St. Ulrich“ und in weiterer Folge durch die Gründung des 1. St. Ulrich-Spitals Allentsteig besonders verdient gemacht hat.



v.l.: Friedhofsverwalter Johann Schmied, Pfarrgemeinderat Leopold Weixelbraun, Bürgermeister Andreas Kramer, Stadtpfarrer Mag. Zenon Gaska

Tag der offenen Tür AAB 4

Trotz Schlechtwetter fanden wieder viele Besucher den Weg in die Liechtensteinkaserne, wo das AAB 4 zum jährlich stattfindenden Tag der offenen Tür lud. Neben vielen anderen Attraktionen präsentierte man dem Publikum in Form einer dynamischen Gefechtsvorführung eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit des Bataillons.



Die Sonnenuhr am Schüttkasten zeigt wieder die Zeit

Der aus der Renaissancezeit stammenden Sonnenuhr an der westseitigen Außenwand des Schüttkastens fehlte seit vielen Jahren der Schattenstab, der nun nach Berechnungen von Kurt Descovich wiederhergestellt und montiert werden konnte.



Schmiedemeister Karl Fraissl hat mit seinem großen Fachkönnen und einem hervorragenden Einfühlungsvermögen für den Stil dieser 450 Jahre alten Sonnenuhr die beiden Haltepratzen und den Schattenstab in althergebrachter Handschmiedekunst geformt, und die Sonnenuhr ist nun seit Juni wieder funktionsfähig.

Werkstätte, Fachkönnen und Material stellte Karl Fraissl im Sinne eines Beitrags zum Gemeinwohl unentgeltlich zur Verfügung.



Veranstaltungen in und um Allentsteig



Erntedankfest mit Kindermesse



ÖAMTC-Wandertag



USVA-Fußballerheuriger



Konzert der „Rockin Rats“



Rot-Kreuz-Disco



ASTEg-Impulsabend

ADVENT IN ALLENTSTEIG

29. & 30. November

PUNSCHSTAND

DES ROTEN KREUZES
ALLENTSTEIG

AM „BRUNNENPLATZL“

APOTHEKE zur MARIAHILF

Mag. Alice Ranftl

lädt Sie zu Tee und Keksen herzlichst ein,
bei
weihnachtlichem Ambiente mit verschiedenen
Geschenksideen
fürs
kommende Fest, hereinzuschneien.

9h – 17.00 geöffnet

Aussteller zu Gast: Silvia Weinsteiger (Schmuck u. Kerzen)



WEIHNACHTS- UND ADVENTMARKT

im Rehab Allentsteig
am Samstag 9:00-18:00



MANFRED ZIPFINGER

VIELES
UND MEHR !!!
Zwettler Straße 1, 3804 Allentsteig, Tel 02824/2601, Fax 27201

Aktionstage

Durchgehend von 9.00 bis 17.00 geöffnet!
Bei einem Einkauf ab € 30,00 erhalten Sie
15% Rabatt für Ihren nächsten Einkauf
gutgeschrieben!
Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel.
An beiden Tagen **Gratisglühwein und Lebkuchen!**

Pfarrheim

Halten Sie bei unserer
Zwischenstation um sich
aufzuwärmen und zu stärken.

Genießen Sie mit uns
Kaffee und Kuchen bei
weihnachtlicher Stimmung.

Wir freuen
uns auf Euer
kommen!



Einladung

Weihnachtsmarkt & Adventsingen

Weihnachtliche Basteleien,
Krippenausstellung, Kunsthandwerk,
regionale Schmankerl, Glühwein,
Kinderpunsch u.v.a. mehr

Samstag, 29. November 2014

9 bis 18 Uhr

im Landeskrlinikum Allentsteig

11.00 Uhr: Der Nikolaus kommt

13.30 Uhr: Bläserensemble Stadtkapelle Allentsteig

15.30 Uhr: Adventsingen Bäuerinnenchor Bernschlag

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Advent- Ausstellung in Allentsteig

21. November um 19:00 Uhr Eröffnung mit Panflötenkonzert
22. & 23. November von 09:00 – 17:00 Uhr



Franz Schwingenschlögl

Eintritt Panflötenkonzert am 21. Nov.
€ 5,- Karten bei uns erhältlich.

Vieles für die stimmungsvolle Weihnachtszeit ...

- Weihnachtliche Floristik
 - Steinmetzarbeiten
 - Glühweinhütte
 - Regionale Kunsthandwerke
 - Kaffeestube
- Kinder aufgepasst ...
- Basteln mit Kindern (Samstag, ab 13:30 Uhr)
 - Der Weihnachtsmann kommt (Sonntag, 14:00 Uhr)



Gloria Stundner

WWW.BLUMEN-FREUND.AT

Gartenbau Adalbert Hackl

3804 Allentsteig • Spitalstraße 22

Tel.: 02824/2218-0 • Fax: DW 4 • Mobil: 0676/6833613 • E-Mail: hackl@blumen-freund.at

Betreute ADVENTREISE

Stift Heiligenkreuz – Wiener Schokomuseum



Begleiten Sie das Rote Kreuz Allentsteig zu einem besinnlichen Tagesausflug in das **Stift Heiligenkreuz** und ins **Wiener Schokomuseum**.

Abfahrt: Mittwoch 03.12.2014, 07:45 Uhr beim Rot Kreuz Haus (Rollstuhlgerechter Bus)

Rückkehr: ca. **18:30 Uhr** Rot Kreuz Haus

Kosten: € 55,-- (inkl. Fahrt, Besuch des Stiftes und Eintritt Schokomuseum)

Nach Führung durch das Stift Heiligenkreuz werden wir am Mittagsgebet der singenden Mönche teilnehmen.

Mittagessen werden wir im Stift, und danach fahren wir weiter ins Wiener Schokomuseum, wo wir durch die Produktion geführt und allerlei Kostproben bekommen werden.

Wenn Sie Hilfe bei der Anreise zum Bus und wieder nach Hause, einen Rollstuhl oder einen Rollator für die Reisedauer benötigen, geben Sie uns bitte Bescheid. Das Rote Kreuz Allentsteig unterstützt sie hierbei gerne. Information zur Reise und Anmeldung bei Martin Mölzer, Mo- Do 08:00 - 16:00 Uhr, unter **0 59 144-72400** Rotes Kreuz Allentsteig.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Österreichisches Rotes Kreuz | Bezirksstelle Allentsteig
Gesundheits- und Soziale Dienste | T: 0 59144-72400
E: allentsteig@n.rotekruz.at | martin.moelzer@n.rotekruz.at
W: www.rotekruz.at/allentsteig



Aus Liebe zum Menschen.

The screenshot shows a web browser displaying the website 'www.wohnen-im-waldviertel.at/leben.html'. The page features a yellow header with navigation links like 'Über uns', 'Botschafter', and 'Kontakt'. Below the header, there are three main sections: 'Wohnen.' (with a house image), 'Arbeiten.' (with a person at a laptop), and 'Leben.' (with a person walking). The main content area is titled 'Leben' and contains a large portrait of a man in a suit with a testimonial, and a grid of six smaller articles with images and titles: 'Gemeinden & Gemeinschaft', 'Betriebe & Branchen', 'Schule & Bildung', 'Sicherheit & Erreichbarkeit', 'Gesundheit & Soziales', and 'Freizeit & Sport'. Each article has a '+ MEHR' link. Social media sharing options for Facebook and Twitter are visible at the bottom of the article grid.

kabelplus

Das Immerallesnetz.

HIGHSPEED SURFEN

IN IHRER GEMEINDE!

Ab sofort mit neuer Funk-Technologie!

- **Superschnelles Breitband-Internet**
- **In Nullkommanix ins Glasfasernetz**
- **Unlimitiertes Datenvolumen**

AB
€19,90

JETZT
**3 MONATE
GRATIS***

www.kabelplus.at
0800 800 514

*Aktion gültig bei Neuanmeldung eines waveNET Produkts. 3 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

WIR BEWEGEN WAS!

Einladung zum Tag der offenen Tür am 12.11.2014



Landessonderschule

www.lss-allentsteig.at

3804 Allentsteig, Ottensteiner Straße 36

NÖ Landesjugendheim

www.ljh-allentsteig.at

9:00 bis 13:30 Uhr

Unsere Familienklasse der VS überrascht Sie musikalisch!

Die L&SO-Klasse lädt Sie in die textile und technische Werkstatt ein!

Die SchülerInnen der 2HV sorgen für Ihr leibliches Wohl und bieten einen „Kartoffeldruck-Workshop“ an!

In der 2HK präsentieren die SchülerInnen ihr Portfolio „Hund/Wolf“!

Nehmen Sie an der Führung unserer SchülerInnen durch die LSS und Wohngruppen des LJH teil!

Den genauen Lageplan erhalten Sie in der Schule (3. Stock).

14:00 bis 18:00 Uhr Workshops in den Gruppen

15:00 Uhr Vortrag „Wie Erziehung gelingt“
Sie werden zum Anker für Kinder!
Mag. Stefan Ofner

16:00 Uhr Präsentation Rockvideo Kung Fu Kitty,
Tanzgruppe, Band und Flyer

17:00 Uhr Vortrag „Neue Medien – Fluch oder Segen?“
Dr. Hubert Poppe

18:00 bis 19:00 Uhr Einblick in unsere Wohngruppen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen



Information über Anrainerpflichten in der Winterzeit

Seitens der Stadtgemeinde Allentsteig wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße

ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Die Stadtgemeinde Allentsteig ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Praktischer Arzt (nur für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)	Zahnarzt (Wochenenddienst von 9 bis 13 Uhr)
15. - 16. November	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Luftensteiner, Rastefeld 02826/262
22. - 23. November	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Kern, Zwettl 02822/51888
29. - 30. November	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Kapral, Lichtenau 02718/20767
6. - 7. Dezember	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Fietz, Zwettl 02822/53568
8. Dezember	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Fietz, Zwettl 02822/53568
13. - 14. Dezember	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Khemiri, Schwarzenau 02849/27141
20. - 21. Dezember	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Mayer, Weitra 02856/3500
24. - 26. Dezember	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Schwägerl-T., Zwettl 02822/52968
27. - 28. Dezember	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Stanek-Lemp, Horn 02982/3239
31. Dezember	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Kattner, Vitis 02841/8610

Die Stadtgemeinde Allentsteig im Internet



**Besuchen Sie uns auf www.allentsteig.gv.at
E-Mails an gemeinde@allentsteig.gv.at**

Veranstaltungskalender ASTEG

Echsenbach

- 15.11. Rot Kreuz Ball**
der Bezirksstelle Allentsteig im Gasthof Klang
- 21.11. Suit up**
Tanzcafe Schindler, Gerweis
- 22.11. JuVe (Jugendvesper)**
in der Pfarrkirche zum Thema „On Fire – Gott begegnen, Feuer fangen“, 19.30 Uhr
- 29.11. Besinnliche Adventfeier**
der Volksschule mit Adventkranzweihe in der Pfarrkirche Echsenbach, 14.30 Uhr
- 29.11. Krampuslauf**
der Krampusgruppe aus Möltschach am Markt-
platz, 19 Uhr
- 6.12. Nikolausfeier in d. Pfarrkirche**
- 7.12. Punschstand**
des NÖAAB Echsenbach am Marktplatz, 9 -12
Uhr, Erlös wird für soziale Zwecke gespendet
- 13.12. Besinnlicher Adventabend**
der Musikkapelle Echsenbach in der Pfarrkirche,
19 Uhr, im Anschluss Glühweinstand
- 14.12. Punschstand**
der Kath. Jugend Echsenb. am Marktplatz, 9 -12
Uhr, Erlös wird für soziale Zwecke gespendet

Göpfritz/Wild

- 30.11. Adventkranzweihe Scheideldorf**
mit anschließendem Pfarrkaffee, um 8.00 Uhr
- 5.12. „Der Nikolo kommt!“**
am FF-Platz in Göpfritz/Wild um 17.00 Uhr, Ver-
anstalter: SPÖ Göpfritz/W.
- 14.12. Adventkonzert der Edlseer**
Kulturstadl Göpfritz/Wild, Karten erhältlich bei
Raiffeisenbank Göpfritz/Wild: 02825/8268

24.12. Modellbahnhof Göpfritz/Wild
10 bis 12 und 13 bis 16 Uhr im Sitzungssaal. Es
kann auch das Friedenslicht abgeholt werden.

24.12. Christkindzug mit Christkind
macht einen Zwischenstopp von 14.30 bis
15.15 Uhr am Bahnhof in Göpfritz/W.

26.12. Dirndlball
der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl

Schwarzenau

**12.11. „Glauben im Gehen. Als Pilger
auf dem Jakobsweg“–meditativer Vortrag**
Pfarrheim Schwarzenau, Beginn 19 Uhr

22./23.11. Adventausstellung
Schloss Schwarzenau, Sa 10-20, So 10-18 Uhr

**23.11. Konzert „rumänisches Panflö-
tenorchester PETATONICA“**
Schloss Schwarzenau, Beginn 15 Uhr

5./6.12. Punschstand am Hauptplatz
der ÖVP, Freitag ab 16 Uhr, Samstag ab 14 Uhr

6.12. Basteln mit Kindern
Pfarrheim Schwarzenau, Beginn 14 Uhr

21.12. Blutspenden
in der Volksschule Schwarzenau, Rotes Kreuz



Veranstaltungskalender Allentsteig

Di-Do, 18.-20. November

Adventkranzbindekurs

Gärtnerei Hackl

Mi, 19. November, 18.30 Uhr

„Das Bauchaortenaneurysma – Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten“

Vortrag Prim. Dr. Reinhold Klug

Landeskrankenhaus Allentsteig

Fr-So, 21.-23. November

Adventausstellung

Gärtnerei Hackl

mit Panflötenkonzert am Fr, 21.11., 19 Uhr

Fr, 28. November, 19 Uhr

Ehrenfeier der Stadtgemeinde

Rathaus Allentsteig, Sitzungssaal

Sa-So, 29.-30. November

Advent in Allentsteig mit Pfarrkaffee

Do, 4. Dezember, 10.45 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Rathaus Allentsteig

Sa, 6. Dezember, 14 Uhr

Adventkonzert der Musikschule

Mehrzwecksaal der Schule Allentsteig

Do, 11. Dezember, 18.30 Uhr

„Lebertumore – Abklärung und Therapie“

Vortrag Dr. Andreas Hauer

Landeskrankenhaus Allentsteig

Stadtamt Allentsteig, Tel. 02824/2310

Amtszeiten: Montag bis Donnerstag 7 bis 12 und 13 bis 16.30 Uhr, Freitag 7 bis 13 Uhr

Postamt Allentsteig, Tel. 02824/2310-29

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Dienstag u. Donnerstag zusätzlich 13 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek, Tel. 02824/2310-28

Öffnungszeiten: Freitag 15 bis 19 Uhr

Altstoffsammelzentrum im Bauhof

Jeden 2. Mittwoch im Monat 9.30 bis 12 Uhr, jeden letzten Freitag im Monat 13 bis 16.30 Uhr

Stellenausschreibung Reinigungskraft

Bei der Stadtgemeinde Allentsteig gelangt mit 1. Jänner 2015 die Stelle einer Reinigungskraft am Stadtamt, vollbeschäftigt im Ausmaß von 40 Wochenstunden, zur Besetzung.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420, in der geltenden Fassung.

Der Aufgabenbereich umfasst Reinigungstätigkeiten im und um das Rathaus, in der Musikschule, in der öffentlichen WC-Anlage, am Bauhof und in der Kläranlage sowie Winterdienst und Mitarbeit am Bauhof.

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
2. Körperliche, persönliche und fachliche Eignung für den Dienst
3. BewerberInnen mit einschlägiger Praxis werden bevorzugt
4. Hauptwohnsitz in Allentsteig

Das eigenhändig geschriebene Gesuch ist unter Anschluss eines Lebenslaufes und allfälliger Arbeitsbestätigungen bis spätestens 28. November 2014 am Stadtamt Allentsteig einzureichen.

Ankündigung von Veranstaltungen

Sie haben eine Veranstaltung in Allentsteig? Wir tragen sie gerne in den Veranstaltungskalender der Stadtnachrichten und der Homepage www.allentsteig.gv.at ein!

Bitte um Bekanntgabe per E-Mail an gemeinde@allentsteig.gv.at, telefonisch unter 02824/2310 oder persönlich am Stadtamt.